





Fütterung Mastschweine von db.Siegfried


Die Nachkommen von db.Siegfried besitzen ein enormes Wachstumspotenzial, gepaart mit einem hohen Futteraufnahmevermögen.


Um das Fleischbildungsvermögen der Duroc-Tiere optimal auszunutzen und einen hohen Magerfleischanteil zu generieren, sollten folgende Grundregeln beachtet werden:

 Eine hochwertige Versorgung der Tiere in der Eingewöhnung und Vormast, um das Fleischbildungsvermögen junger Tiere optimal auszunutzen.

- Bei der Auswahl der Futtermittel ist auf hochwertige Eiweiß- und Faserträger zu achten. Eine ausreichende Aminosäureversorgung ist hier besonders wichtig.
- Zurückbleibende Tiere evtl. absortieren und länger hochwertig versorgen.

 Hohe biologische Leistungen führen auch zu hohen Stoffwechselaktivitäten. Daher ist eine Anpassung des Klimas zu empfehlen (ggf. Umgebungstemperaturen etwas absenken). Auf das Liegeverhalten der Tiere achten.

 Im Endmastbereich (ab ca. 80 – 85 kg Lebendgewicht) versuchen, die Tiere schrittweise zu rationieren. Auf hochwertige Faserträger achten.

 Vermarktungs- und Sortierungsstrategien sollten auf die Nachkommen von db.Siegfried abgestimmt werden.



Futterkurve für db.Siegfried Nachkommen

ca. 1.000 Gramm tägliche Zunahme

Mast Woche	Gewicht (kg)		Futterangebot MJ ME / Tier / Tag
	von ~	bis ~	
1	28	34,3	25
2	34,3	40,9	27
3	40,9	47,7	29
4	47,7	54,6	31
5	54,6	61,8	33
6	61,8	69,7	36
7	69,7	77,5	37
8	77,5	85,1	37
9	85,1	92,3	38
10	92,3	99,4	38
11	99,4	106,1	38
12	106,1	112,6	38
13	112,6	118,9	38
14	118,9	125,0	38

Futterverwertung 1 zu 2,65

Fütterung Mastschweine von db.Siegfried



Mehrphasige Fütterung:

Vorschlag für die Nährstoffgehalte von Mischfuttern für db.Masttiere

		Eingewöhnung 5 – 10 kg Futter/Tier	Vormast	Mittelmast	Endmast*
Gewicht	kg		30 – 60	60 – 85	85 – Schlachtung
Energie	MJ ME	13,4 – 13,8	13,2 – 13,8	13,0 – 13,4	13,0
Rohprotein	%	17,0 – 17,5	17,0 – 17,5	16,0 – 16,5	13,5 – 14,0
Rohfett	%	4 – 6	4 – 5	4 – 5	4
Rohfaser	%	4,5 – 5	>4,5	>5	>5
Stärke		38 – 40	38 – 40	40 – 42	40 – 42
Lysin**	%	1,20 – 1,25	1,15 – 1,18	1,00 – 1,05	0,90 – 0,93
Lysin/ME	%/MJ	0,92	0,87	0,77	0,70
Met+Cys	%	0,72 – 0,75	0,69 – 0,71	0,60 – 0,63	0,54 – 0,56
Threonin	%	0,78 – 0,82	0,75 – 0,77	0,66 – 0,69	0,59 – 0,61
Tryptophan	%	0,24 – 0,25	0,23 – 0,24	0,20 – 0,21	0,18 – 0,19
Calcium	%	0,75	0,70	0,60	0,55
Phosphor	%	0,55	0,47 – 0,50	0,40 – 0,45	0,38 – 0,40
verd. P	%	0,30	0,28	0,25	0,22
Natrium	%	0,22	0,22	0,22	0,22
Vitamin A	I. E.	16.000 – 20.000	6.500	5.200	5.200
Vitamin D	I. E.	2.000	2.000	1.000	800
Vitamin E	mg	80	80	60	40
Phytase	ja	Laut Angabe des Phytaseherstellers			
Aminogramm		Lys : Met/Cys : Thr : Try 1 : 0,6 : 0,66 : 0,2			

* Für eine stark N-/P-reduzierte Fütterung kann eine 4. Fütterungsphase ab 95 kg empfehlenswert sein.

** Die Aminosäureausstattung sollte sich am Energiegehalt orientieren.